

NEUJAHRSEMPFANG 2003

am 19. Januar 2003

Wie in den Vorjahren begann die Veranstaltung in den Räumen der Gesellschaft CONCORDIA mit einem von MERCEDES gesponserten Sektempfang. Der Vorsitzende, Klaus A. Küpper begrüßte in seiner kleinen Ansprache die Teilnehmer und im Einzelnen den Referenten des Tages, Herrn Andreas Zenz, den Projektleiter des Landes NRW für das Projekt L418 / Burgholztunnel, den Ehrenvorsitzenden unseres Clubs und Hauptausschußvorsitzenden des Hauptclubs, RA Lutz Roeder, und unser Mitglied Friedrich Wilhelm Graf, der soeben seinen 90. Geburtstag feiern durfte.



Es folgte der Vortrag von Herrn Andreas Zenz über das Projekt L418 / Burgholztunnel. Dabei stellten sich größere Unterschiede heraus zwischen den allgemeinen Vorstellungen der durch die Zeitung informierten AvD-Mitglieder und der von Herrn Zenz vorgetragenen Wirklichkeit.

So konnte man erfahren, daß aus Kostengründen keine Tunnelvortriebsmaschine verwendet wird, sondern daß konventioneller Tunnelbau mit Sprengungen, Baggern und Lastwagen betrieben wird.

Weiterhin konnte man erfahren, daß der Tunnel von unten (Westeingang des Kiesbergtunnels) nach oben (westlich der Müllverbrennungsanlage, Korzert) gegraben wird, weil im Falle von Wassereintrüben kein Wasser im Tunnel stehen bleibt, sondern abläuft.





Unbekannt war auch die Tatsache, daß ein beträchtlicher Teil des Tunnels so dicht unter der Erdoberfläche liegt, daß die Betonschale in einen oben offenen Graben gelegt, und dann später zugeschüttet wird.



Entsprechend dem Gefälle und der Kurvenradien des Tunnels wird den Verkehrsbehörden für den späteren Betrieb eine Maximalgeschwindigkeit von 60kmh empfohlen.

Es war ein spannender und hoch informativer Vortrag, der mit entsprechendem Beifall bedacht wurde.

Es folgte die Ehrung der Mitgliedsjubilare.

Für 40 Jahre Mitgliedschaft wurde das frühere jahrzehntelange Vorstandsmitglied, Karl-Heinz Trapp geehrt.

Die Treuenadel für 30 Jahre Mitgliedschaft erhielt Michael Bürgener, und 10 Jahre Mitglied ist Peter Schnutenhaus.



Herr André Bovenkamp stellte sich nach vielen erfolgreichen Jahren als unser Schatzmeister, aus beruflichen Gründen, nicht erneut zur Wahl. Der Vorsitzende dankte ihm für seine gute und effiziente Arbeit.



Ebenfalls aus beruflichen Gründen verzichtete André Gerhardt auf eine erneute Kandidatur. Unter großem Applaus wurde André Gerhardt die Ehrennadel des AvD-Club Wuppertal verliehen, für seinen unermüdlichen Einsatz für den Club, und für seine stabilisierende Tätigkeit in unruhigen Zeiten.

Herr Gerhardt ist außerdem der Initiator, der Produzent und, zusammen mit der Firma ANDRES BÜRO- UND KOPIERSYSTEME der Sponsor der im AvD einmaligen Broschüre „Jahresrückblick 2002“. Er versprach an dieser Stelle, diese Broschüre auch weiterhin zu produzieren.

Herr Bovenkamp und Herr Gerhardt bleiben uns aktiv erhalten. Herr Gerhardt wurde zum neuen Finanzrevisor gewählt, und Herr Gerhardt wird die AvD-Motorrad-Ausfahrt organisieren.

Nach Wahl bzw. Wiederwahl (in allen Fällen ohne Gegenstimme) stellte sich der Vorstand dann wie folgt vor:

| | |
|---------------------|--|
| • Klaus A. Küpper | Vorsitzender |
| • Gisela Klein | Schriftführung |
| • Peter Ortmann | Stellvertr. Vorsitzender, Schatzmeister, Presse |
| • Peter Rudolph | Stellvertr. Vorsitzender, Geschäftsstelle u. Veranstaltungen |
| • Björn Rosin | Junioren und Sport |
| • Frank Achtsnichts | Veranstaltungen |



Der Ausblick des Vorsitzenden in das neue Jahr setzte als Schwerpunkt erneut die Mitgliedergewinnung. Die Oldtimer-Aktivitäten sollen verstärkt werden, weil hier von Seiten der Mitglieder Interesse vorliegt, wohingegen die motorsportlichen Wettbewerbe mangels Interesse reduziert werden.

Hingewiesen wurde nochmals auf die WEBSITE unseres Clubs, auf der man neben dem Veranstaltungskalender auch die Berichte und Bilder der Veranstaltungen der letzten 2 Jahre besichtigen kann.